hmtmh
Hochschule für Musik
Theater und Medien Hannover

Modulhandbuch für den

Studiengang Musiktheorie M.Mus. (MTM)

an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover

Kontakt:

Prüfungsamt / Studiengangsleitung

Musiktheorie studieren (M.Mus) HMTM Hannover

Studienkommission:

Ständige Kommissionen HMTM Hannover

Informationen im Bereich Studium:

Studienrelevante Ordnungen:

Musiktheorie studieren (M.Mus) HMTM Hannover

Vorlesungsverzeichnis:

Vorlesungsverzeichnis HMTMH

Formulare, Ordnungen, Info-Blätter:

Mein Studium: Ordnungen-Formulare-Fristen | HMTM - LMS

Prüfungsanmeldungen:
Neues Ticket - Ticket - ServiceDesk (HMTMH)

Inhaltsverzeichnis

Musterstudienplan Musiktheorie M.Mus. 4
Modulhandbuch Musiktheorie M.Mus. 5
Modul 1 Hauptfach 5
Modul 2 Werkorientiertes Arbeiten A 7
Modul 3 Werkorientiertes Arbeiten B 8
Modul 4 Musikalische Poetik 9
Modul 5 Geschichte und Methodik der Musiktheorie 11
Modul 6 Wahlpflichtbereich 12
Modul 7 Masterarbeit 13

Musterstudienplan Musiktheorie M.Mus.

(Auszug aus der gültigen SPO)

Nr.		Modul	LV*	SWS	Leistungspunkte im Semester				LP
					1.	2.	3.	4.	
1	**Hauptfach**								**40**
	1.1	Hauptfach	E	1	8	8	13	3	**32**
	1.2	Künstlerisches Zuwahlfach *(Tasteninstr. od. Dirigieren)*	E (G**)	0,75	4	4			**8**
2	**Werkorientiertes Arbeiten A**								**17**
	2.1	Analyse	S	2	3	3	3		**9**
	2.2	Gehörbildung / Höranalyse	S	1	2	2	2	2	**8**
3	**Werkorientiertes Arbeiten B**								**12**
	3.1	Instrumentation / Arrangement / Partiturkunde	S	2	3	3			**6**
	3.2	Klavierpraxis	E	0,5	2	2	2		**6**
4	**Musikalische Poetik**								**12**
	4.1	Harmonielehre / Formenlehre / Metrik	S	2	3	3			**6**
	4.2	Kontrapunkt	S	2			3	3	**6**
5	**Geschichte und Methodik der Musiktheorie**								**12**
	5.1	Geschichte der Musiktheorie	S	2	3	3			**6**
	5.2	Methodik und Didaktik der Musiktheorie	S	2			3	3	**6**
6	**Wahlpflichtbereich**		var.	var.	2	2	4	4	**12**
7	**Masterarbeit**		Selbststudium					15	**15**
				Summe LP	**30**	**30**	**30**	**30**	**120**

*(E) Künstlerischer Einzelunterricht / (G) Künstlerischer Gruppenunterricht / (KQ) Kolloquium / (P) Projekt / (S) Seminar / (T) Tutorium / (Exk) Exkursion / (V) Vorlesung / (W) Workshop / (Ü) Übung

**Dirigieren findet zur Hälfte als Gruppenunterricht statt.

Modulhandbuch Musiktheorie M.Mus.

Einleitende Erläuterungen:

Das Modulhandbuch ist als Ergänzung zur Studien- und Prüfungsordnung zu sehen. Die aktuell gültige Version der Studien- und Prüfungsordnung einschl. Musterstudienplan finden Sie unter HMTM Hannover: Musiktheorie studieren (M.Mus)

Teilnahmevoraussetzungen werden, sofern sie erforderlich sind, explizit in der Beschreibung der Module/Teilmodule erwähnt.

Modul 1 Hauptfach					
Verwendbarkeit: Masterstudiengang Musiktheorie					
Modulverantwortlich: Prof. Dr. Volker Helbing					
Qualifikationsziele	Die genaue und umfassende Kenntnis verschiedener musikalischer Stile bildet die Voraussetzung für alle mit dem Fach Musiktheorie verbundenen Tätigkeitsfelder. Eine solche professionelle Kenntnis kann nur durch eigene kompositorische Versuche in hinreichendem Maße erworben werden. Die Entwicklung kompositorischer und instrumentalpraktischer Fähigkeiten auf hohem Niveau bildet daher den künstlerischen Schwerpunkt im Studium der Musiktheorie. Das Modul bildet den zentralen Knoten im modularen Netzwerk dieses Studiengangs: Alle weiteren Module stehen in enger Wechselwirkung mit dem künstlerischen Schwerpunkt.				
Teilmodule	1.1 Hauptfach 1.2 Künstlerisches Zuwahlfach				
Modulprüfung	Zwei **benotete** Teilprüfungen in 1.1 und 1.2				
LP 40	**Dauer** 4 Semester	**Häufigkeit** Beginn Wise	**Workload** Präsenzstudium 82,5 h Selbststudium 1117,5 h		

Modul 1.1 Hauptfach					
Qualifikationsziele	Intensive Kenntnis verschiedener Kompositionsstile; Befähigung zu selbständiger schöpferischer Tätigkeit in einem breiten Spektrum musikalischer Satztechniken.				
Inhalte	Die Studentin oder der Student beschäftigt sich mit verschiedenen Kompositionsstilen und schreibt in diesen Stilen Stücke für verschiedene Besetzungen.				
Studienleistung	Regelmäßige Teilnahme, Bearbeitung von Hausaufgaben				
Prüfungsleistung	Prüfung (**benotet**): Vorlage einer Sammlung von mindestens fünf Satzarbeiten, von denen mindestens zwei unter Aufsicht anzufertigen sind; praktische Präsentation mindestens einer Satzarbeit mit anschließender mündlicher Prüfung von ca. 30 Minuten Dauer.				
LP 32	**SWS** 1	**Lehrformen** Einzelunterricht	**Dauer** 4 Semester	**Häufigkeit** Beginn Wise	**Workload** Präsenzstudium 60 h Selbststudium 900 h

Modul 1.2 Künstlerisches Zuwahlfach	
Qualifikationsziele	Fähigkeiten im Instrumentalspiel oder im Dirigieren, die den gehobenen Anforderungen der verschiedenen Berufsfelder Rechnung tragen, z. B. musikpraktische Anteile in der Lehre.
Inhalte	Erarbeitung von Kompositionen verschiedener Stilrichtungen unter besonderer Berücksichtigung der jeweiligen Lehrinhalte im künstlerischen Hauptfach.
Studienleistung	Regelmäßige Teilnahme

Prüfungsleistung		Musikpraktische Präsentation (Dauer: 20-30 Minuten, **benotet**)			
LP	**SWS**	**Lehrformen**	**Dauer**	**Häufigkeit**	**Workload**
8	0,75	Einzelunterricht	2 Semester	Beginn Wise	Präsenzstudium 22,5 h Selbststudium 217,5 h

Modul 2 Werkorientiertes Arbeiten A					
Verwendbarkeit: Masterstudiengang Musiktheorie					
Qualifikationsziele	Vertieftes Wissen über verschiedene musikalische Stile und Werke: Die Konzeption des Moduls trägt einer seit dem 19. Jahrhundert verbreiteten Auffassung Rechnung, wonach die Entwicklung der musikalischen Sprachen vor allem durch die Komposition bedeutender Werke geschieht. Eine möglichst große Zahl solcher Werke zu studieren – in der gebotenen Offenheit und ohne einen den Blick verstellenden, fixierten Kanon musikalischer Meisterwerke, ist das Ziel dieses Moduls.				
Teilmodule	2.1 Analyse 2.2 Gehörbildung / Höranalyse				
Modulprüfung	Eine **benotete** Prüfung in 2.2				
LP 17	**Dauer** 4 Semester	**Häufigkeit** Beginn Wise	**Workload** Präsenzstudium Selbststudium		150 h 360 h

Modul 2.1 Analyse						
Modulverantwortlich: Prof. Dr. Volker Helbing						
Qualifikationsziele	Beherrschen verschiedener Methoden und Techniken der musikalischen Analyse; sicherer Gebrauch eines angemessenen Fachvokabulars; kritisches Bewusstsein für die Möglichkeiten und Grenzen gängiger Analysemethoden.					
Inhalte	Analytisch-kritische Werkbetrachtung unter Berücksichtigung struktureller sowie semantisch-hermeneutischer Bezüge; Erarbeitung und Diskussion analytischer Fragestellungen an Werken verschiedener Epochen und Stilrichtungen.					
Studienleistung	Regelmäßige Teilnahme, Bearbeitung von Hausaufgaben					
Prüfungsleistung	---					
LP 9	**SWS** 2	**Lehrformen** Seminar	**Dauer** 3 Semester	**Häufigkeit** Beginn Wise	**Workload** Präsenzstudium Selbststudium	90 h 180 h

Modul 2.2 Gehörbildung / Höranalyse						
Modulverantwortlich: Prof. Tobias Rokahr						
Qualifikationsziele	Erlangen hoher auditiv-analytischer Kompetenzen; umfassende Kenntnis verschiedener Methoden der Hörerziehung; Reflexion des hörenden Zugangs zum musikalischen Werk und den in ihm enthaltenen Klangphänomenen.					
Inhalte	Systematisches Training und vertiefende Ausbildung der musikalischen Hörfähigkeit z. B. Verfolgen komplexer harmonischer Zusammenhänge, auditives Erfassen musikalischer Formen, Erprobung verschiedener Wege und Ansätze der Gehörbildung etc.					
Studienleistung	Regelmäßige Teilnahme, Bearbeitung von Hausaufgaben					
Prüfungsleistung	Klausur (Dauer: 120 Minuten, **benotet**)					
LP 8	**SWS** 1	**Lehrformen** Seminar	**Dauer** 4 Semester	**Häufigkeit** Beginn Wise	**Workload** Präsenzstudium Selbststudium	60 h 180 h

Modul 3 Werkorientiertes Arbeiten B					
Verwendbarkeit: Masterstudiengang Musiktheorie					
Qualifikationsziele	Fähigkeit zu versiertem Umgang mit der Schriftlichkeit abendländischer Musik; detaillierte Kenntnis verschiedener Besetzungen sowie Notationstechniken und –formen.				
Teilmodule	3.1 Instrumentation / Arrangement / Partiturkunde 3.2 Klavierpraxis				
Modulprüfung	Eine **benotete** Prüfung in 3.2				
LP 10	**Dauer** 2 Semester	**Häufigkeit** Beginn Wise	**Workload** Präsenzstudium 75 h Selbststudium 225 h		

Modul 3.1 Instrumentation / Arrangement / Partiturkunde					
Modulverantwortlich: Prof. Martin Messmer					
Qualifikationsziele	Kompetenz zum stilübergreifenden Arrangieren und Instrumentieren für unterschiedliche Klangkörper, z. B. Symphonieorchester, diverse Kammermusikbesetzungen, Bigband etc.				
Inhalte	Studium verschiedener Notationsweisen sowie der betreffenden Fachliteratur; Erstellen von Bearbeitungen musikalischer Kompositionen für unterschiedliche Besetzungen.				
Studienleistung	Regelmäßige Teilnahme, Bearbeitung von Hausaufgaben				
Prüfungsleistung	---				
LP 6	**SWS** 2	**Lehrformen** Seminar	**Dauer** 2 Semester	**Häufigkeit** Beginn Wise	**Workload** Präsenzstudium 60 h Selbststudium 120 h

Modul 3.2 Klavierpraxis					
Modulverantwortlich: Prof. Volker Helbing					
Qualifikationsziele	Fähigkeiten zur vorbereitenden wie auch zur spontanen Realisierung musiktheoretischer Inhalte am Klavier.				
Inhalte	Haptische Orientierung im Tonsystem (Transponieren); Generalbass- und Partimentospiel; Harmonische und kontrapunktische Modelle; Entwicklung von Textvarianten, etwa zur Demonstration alternativer Form- oder Modulationsverläufe; Partiturspiel, harmonische Auszüge und Reduktion komplexer Partituren; Improvisation.				
Studienleistung	Regelmäßige Teilnahme				
Prüfungsleistung	Musikpraktische Präsentation von 30 Minuten Dauer (**benotet**): Vorbereitete, in Klausur (1Stunde) erarbeitete und Prima-vista-Aufgaben aus mehreren Bereichen der genannten Inhalte.				
LP 6	**SWS** 0,5	**Lehrformen** Einzelunterricht	**Dauer** 3 Semester	**Häufigkeit** Beginn Wise	**Workload** Präsenzstudium 22,5 h Selbststudium 157,5 h

Modul 4 Musikalische Poetik					
Verwendbarkeit: Masterstudiengang Musiktheorie					
Modulverantwortlich: Prof. Stefan Mey					
Qualifikationsziele	Ein unverzichtbarer Teil der Gesamtqualifikation im Masterstudiengang Musiktheorie ist die umfassende Kenntnis von Methoden, die dem begrifflichen Erfassen musikalischer Phänomene dienen. Dies betrifft sowohl Methoden mit deskriptiver als auch solche mit normativer, auf den praktischen Tonsatz zielender Ausrichtung. Diese Methoden sollten jedoch nicht nur Gegenstand historischer Betrachtung sein (siehe Modul 5 / Teilmodul Geschichte der Musiktheorie). Theoriebildung wird im Rahmen dieses Moduls nicht als historisch abgeschlossene Angelegenheit aufgefasst, nach der eine adäquate Beschreibung musikalischer Phänomene nur durch einen Rückgriff auf historische Quellen und deren korrekte Anwendung zu gewinnen wäre. Vielmehr wird der kompetente Umgang mit historischen Ansichten und Theorien über Musik in diesem Modul durch einen kreativen Aspekt ergänzt, bei dem es darum geht, eigene Beschreibungsideen zu entwickeln, anzuwenden und – ggf. im Vergleich mit älteren Beschreibungsmodellen – zu diskutieren. Die Teilmodule Kontrapunkt und Harmonielehre vereinen somit praktische und theoretische Arbeitsweise, im Sinne einer „Musikalischen Poetik“ als eines Wissens vom Gestalten und Herstellen.				
Teilmodule	4.1 Harmonielehre / Formenlehre / Metrik 4.2 Kontrapunkt				
Modulprüfung	Zwei **benotete** Teilprüfungen wahlweise in 4.1 oder 4.2				
LP 12	**Dauer** 4 Semester	**Häufigkeit** Begin Wise	**Workload** Präsenzstudium 120 h Selbststudium 240 h		

Modul 4.1 Harmonielehre / Formenlehre / Metrik					
Qualifikationsziele	Umfassende Kenntnisse verschiedener Theorien der musikalischen Parameter Harmonik, Form und Metrik; Kompetenz zur Anwendung und selbständigen Entwicklung solcher Theorien.				
Inhalte	Ausgewählte theoretische Ansätze zur Beschreibung von Harmonik, Form und Metrik, ggf. unter Berücksichtigung ihres tonsetzerischen Anspruchs; Anwendung und Prüfung dieser Theorien; Entwicklung eigener Beschreibungsinstrumente anhand werkanalytischer oder systematischer Fragestellungen.				
Studienleistung	Regelmäßige Teilnahme, Bearbeitung von Hausaufgaben				
Prüfungsleistung	Prüfung (**benotet**, Bewertungsverhältnis 1:1): Referat (45 Min.) und Hausarbeit (mind. 15 Seiten)				
LP 6	**SWS** 2	**Lehrformen** Seminar	**Dauer** 2 Semester	**Häufigkeit** Beginn Wise	**Workload** Präsenzstudium 60 h Selbststudium 120 h

Modul 4.2 Kontrapunkt	
Qualifikationsziele	Umfassende Kenntnisse verschiedener Kontrapunkt-Theorien unter besonderer Berücksichtigung ihrer stilistischen Ausrichtung; Kompetenz zur Anwendung gängiger Kontrapunkt-Methoden; Fähigkeit zur selbständigen theoretischen Erfassung kontrapunktischer Phänomene.
Inhalte	Ausgewählte Kontrapunkt-Lehren und Methoden zur Beschreibung kontrapunktischer Satzzusammenhänge; stilistische Zuordnung und Prüfung dieser Lehren; Erarbeitung triftiger Fragestellungen in Bezug auf kontrapunktische Satztechniken verschiedener Stilrichtungen; Entwicklung eigener, analytisch abgesicherter Ansätze zur begrifflichen Klärung kontrapunktisch-satztechnischer Phänomene.

Studienleistung		Regelmäßige Teilnahme, Bearbeitung von Hausaufgaben			
Prüfungsleistung		Prüfung (**benotet**, Bewertungsverhältnis 1:1): Referat (45 min.) und Hausarbeit (mind. 15 Seiten)			
LP	**SWS**	**Lehrformen**	**Dauer**	**Häufigkeit**	**Workload**
6	2	Seminar	2 Semester	Beginn Wise	Präsenzstudium 60 h Selbststudium 120 h

Modul 5 Geschichte und Methodik der Musiktheorie					
Verwendbarkeit: Masterstudiengang Musiktheorie					
Qualifikationsziele	1. Kenntnis der Geschichte des Faches und seiner wesentlichen Denkmodelle 2. Fähigkeit zur Planung und Durchführung musiktheoretischen Unterrichts				
Teilmodule	5.1 Geschichte der Musiktheorie 5.2 Methodik und Didaktik der Musiktheorie				
Modulprüfung	Zwei **benotete** Prüfungen				
LP 12	**Dauer** 4 Semester	**Häufigkeit** Begin Wise	**Workload** Präsenzstudium 120 h Selbststudium 240 h		

Modul 5.1 Geschichte der Musiktheorie					
Modulverantwortlich: Prof. Dr. Volker Helbing					
Qualifikationsziele	Erwerb einer fundierten Kenntnis der Geschichte der Musiktheorie				
Inhalte	Historisch wie auch systematisch orientierter Abriss der Geschichte des Faches bis zur heutigen Zeit: Hierbei wird einerseits die jeweilige Bedeutung des Faches im musikalischen Bewusstsein einer Epoche analysiert; andererseits werde Modelle verschiedener Theoriebildungen in ihrer Entwicklung verfolgt und mit dem aktuellen Stand der Forschung verglichen.				
Studienleistung	Regelmäßige Teilnahme, Bearbeitung von Hausaufgaben				
Prüfungsleistung	Prüfung (**benotet**, Bewertungsverhältnis 1:1): Referat (45 Min) und Hausarbeit (mind.15 Seiten)				
LP 6	**SWS** 2	**Lehrformen** Seminar	**Dauer** 2 Semester	**Häufigkeit** Beginn Wise	**Workload** Präsenzstudium 60 h Selbststudium 120 h

Modul 5.2 Methodik und Didaktik der Musiktheorie					
Modulverantwortlich: Prof.in Laura Krämer					
Qualifikationsziele	Die Studierenden können fachdidaktisch-methodisch fundiert lehren. Sie können Unterrichtseinheiten und Unterrichtsreihen planen und Inhalte für Unterrichtszwecke strukturieren und aufbereiten. Sie verfügen über ein für den Musikunterricht geeignetes Methodenrepertoire.				
Inhalte	Vermittelt werden die didaktischen und methodischen Grundlagen eines professionellen Unterrichts in Musiktheorie mit ihrem Teilbereichen Analyse, Komposition/Tonsatz, Gehörbildung und theoriebegleitendes Klavierspiel. Neben allgemeinen Prinzipien der Didaktik, insbesondere Hochschuldidaktik und den Grundlagen der spezifischen Fachdidaktik, wird ein für den Musikunterricht geeignetes Methodenrepertoire erlernt.				
Studienleistung	Regelmäßige Teilnahme und Durchführung von Lehrproben.				
Prüfungsleistung	Prüfung (**benotet)**: Lehrprobe 45-60 Min. mit Hochschulgruppe, Kolloquium 15 min				
LP 6	**SWS** 2	**Lehrformen** Seminar	**Dauer** 2 Semester	**Häufigkeit** Beginn Wise	**Workload** Präsenzstudium 60 h Selbststudium 120 h

<table>
<tr><th colspan="6">Modul 6 Wahlpflichtbereich</th></tr>
<tr><td colspan="6">Verwendbarkeit: Masterstudiengang Musiktheorie</td></tr>
<tr><td colspan="6">Modulverantwortlich: Prof. Dr. Volker Helbing</td></tr>
<tr><td colspan="2">Qualifikationsziele</td><td colspan="4">Das Modul dient der Profilbildung in weiteren Teilgebieten der Musiktheorie. Es können vertiefende Kenntnisse z.B. in den Musikwissenschaften, weiteren Bereichen der Geschichte der Musiktheorie und der Methodik sowie in den Bereichen Medienkompetenz, Computernotensatz, Musikpräsentation und -produktion erworben werden.</td></tr>
<tr><td colspan="2">Inhalt</td><td colspan="4">Die Lehrinhalte variieren entsprechend der ausgewiesenen Wahlfreiheit.</td></tr>
<tr><td colspan="2">Modulprüfung</td><td colspan="4">Studienleistung: Regelmäßige Teilnahme; darüber hinaus gelten grundsätzlich die Vorleistungen, wie sie in den betreffenden Modulbeschreibungen ausgewiesen sind.
Prüfungsleistung: Es muss eine Prüfungsleistung erbracht werden, die in Umfang und Schwierigkeitsgrad den anderen Prüfungsleistungen in den Modulen 2-5 entspricht. Die Wahl des Moduls/Teilmoduls, in dem die Prüfungsleitung erbracht wird, erfolgt in Absprache mit dem Prüfungsausschuss.</td></tr>
<tr><td>LP
12</td><td>SWS
Var.</td><td>Lehrformen
Var.</td><td>Dauer
4 Semester</td><td>Häufigkeit
Jedes Semester</td><td>Workload
Präsenzstudium Var.
Selbststudium Var.</td></tr>
</table>

Modul 7 Masterarbeit					
Verwendbarkeit: Masterstudiengang Musiktheorie					
Modulverantwortlich: Prof. Dr. Volker Helbing					
Qualifikationsziele/ Inhalt	Mit der erfolgreichen Bearbeitung und Darstellung des Themas sollen die Studierenden nachweisen, dass sie die in allen Modulen erworbenen Fähigkeiten souverän einzusetzen und in selbständiger Arbeit zu bündeln in der Lage sind. Die im Masterstudiengang erlangten Kenntnisse und Kompetenzen werden somit vertieft und abschließend miteinander verknüpft.				
Modulprüfung	Studienleistung: --- Prüfungsleistung: Das Modul Masterarbeit besteht aus einer selbständig verfassten Arbeit, ihrer Präsentation sowie aus einer einstündigen mündlichen Prüfung zu Arbeit und Präsentation. Dabei stehen vier verschiedene Arten von Arbeiten zur Auswahl: a) Anfertigung mindestens einer größeren Komposition, eines Arrangements oder einer Stilkopie auf professionellem Niveau. b) Konzeption und technische Realisierung einer multimedialen Präsentation, einer Lernsoftware oder einer vergleichbaren Produktion von mindestens 60 Minuten Dauer. c) Konzeption einer Unterrichtsreihe aus dem Gebiet der Musiktheorie oder der Gehörbildung (4-6 Unterrichtsstunden). d) eine vergleichbare selbständig erbrachte schriftliche Leistung im Umfang von 40, höchstens aber 60 Seiten. Eine detaillierte Beschreibung der Masterprüfung findet sich in den §§ 5 und 6 SPO.				
LP	**SWS**	**Lehrformen**	**Dauer**	**Häufigkeit**	**Workload**
15	---	Selbststudium	1 Semester	Jedes Semester	Präsenzstudium --- Selbststudium 450 h